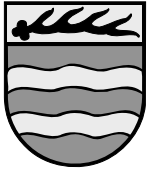


Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Freitag, 11. Mai 2018
Jahrgang 61

Nummer 19

Einzelpreis 0,50 €

Festgottesdienst 13. Mai 2018 um 10.00 Uhr

musikalische Gestaltung:
„Vokalensemble Cantate domino“ unter
Leitung von Dr. Christian Reiter



1968 – 2018
50 Jahre

Heilig Kreuz Schlierbach

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle ganz herzlich auf einen „Ständerling“ vor der Kirche eingeladen!

Amtliche Bekanntmachungen

Gebrüder-Weiler-Kindergarten: Offizielle Übergabe

Noch arbeiten die Handwerker im und am Erweiterungsbau im Kindergarten in der Hölzerstraße. Eine Fertigstellung zeichnet sich jedoch in Kürze ab, sodass die Gemeindeverwaltung schon die offizielle Übergabe planen kann.

Die Übergabe findet am **Freitag, den 15. Juni 2018, um 16.00 Uhr** statt, ein Tag der offenen Tür ist am **Samstag, den 16. Juni 2018, von ca. 12.00 – 17.00 Uhr** geplant.

Die Bevölkerung ist herzlich zu diesen Terminen eingeladen.

Beginn der Bauarbeiten für das Baufeld „Schießgärten“

Nach der vom Gemeinderat beschlossenen Änderung des Bebauungsplans „In den Schießgärten“ entstehen westlich des Gebäudes Kirchstraße 20 drei Bauplätze. Die Erschließungsarbeiten bzw. Anbindung an die Kirchstraße beginnen nach Angaben der beauftragten Firma Gansloser in der nächsten Woche. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich ca. vier Wochen und können zeitweise auch zu Einschränkungen in der Kirchstraße führen. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Luthereiche gepflanzt

Luthereiche gepflanzt. Das Naturdenkmal „Luthereiche“ an der Schillerlinde ist bereits sehr morsch und erfüllt nach dem Sanierungsschnitt nur noch ökologische Funktionen. Deshalb wurde am Freitag, den 4. Mai 2018, eine neue Luthereiche von Bürgermeister Paul Schmid und Pfarrer Georg Steffens mit Gemeinderäten und interessierten Mitbürgern gepflanzt. Am Spaten BM Paul Schmid, Pfarrer Georg Steffens und die beiden Bürgermeister-Stellvertreter Kurt Moll und August Leins.



In seiner Begrüßung betonte Bürgermeister Schmid, wie wichtig es für die damaligen Bürgern vor 200 Jahren gewesen sein muss, am höchsten Punkt der Gemeinde, am heutigen Naturdenkmal „Schillerlinde“ eine „Luthereiche“ zu pflanzen. Immerhin wurde unser heutiges Gemeinwesen durch die Reformation ganz entscheidend geprägt. Diese Prägung wirkt bis zum heutigen Tag nach. Wenn dann fast zweihundert Jahre später die ursprüngliche Eiche beginnt abzusterben, dann ist es sicher nach dem Reformationsjahr 2017 ein schöner Anlass, das Naturdenkmal mit einer neuen „Luthereiche“ wieder zu bereichern.

Pfarrer Georg Steffens von der evangelischen Kirche bekannte sich als zwar nicht zu lutherisch, aber doch ausdrücklich evangelisch, und rief die bleibenden Leistungen und zentralen Erkenntnisse Martin Luthers in Erinnerung. So hob er dessen starke Bindung an die Bibel hervor, die nach Überzeugung des Reformators die einzige verlässliche Grundlage für die Kirche darstellt – vor allen Traditionen und Legenden. Nur in der Bibel gebe Gott selbst sich zu erkennen. Ohne Bibel können man hingegen über Gott nur mutmaßen. Deshalb ermutigte er Kirche und Gesellschaft, auf die Bibel als verlässliches Wort Gottes aufmerksam zu hören. Als weiteren zentralen Punkt benannte er Luthers Einsicht, dass man Gottes Liebe nicht durch Werke erkaufen, sondern nur im Glauben geschenkt bekommen könne. Daran hatte sich Luther im Kloster abgearbeitet – und schließlich in der Bibel seine Entdeckung gemacht. Schlussendlich führte der Schlierbacher Pfarrer aus, dass Kirche nach Luther keine Pfarrerkirche sei: „Selbst ist der Mann – und die Frau“, schloss Steffens an den aufmüpfigen Mönch an und rief zu selbständiger Bibellektüre und mündigem Christsein auf. Das, so wünschte Steffens seiner Wahlheimat Schlierbach, solle den Ort umtreiben und so stark wie eine knorrige Eiche machen. Mit einem Gedicht auf die Eiche, einem Glas Sekt und zahlreichen Schaufeln Erde endete der Pflanzakt.

Ausstellung anlässlich dem „Tag der Städtebauförderung“

Die Gemeinde steht kurz vor dem Abschluss des zweiten Sanierungsverfahrens. Im Rahmen der beiden Sanierungsverfahren hat sich der Ortskern wesentlich verändert. In einer kleinen Ausstellung kann nun in einem Ausschnitt der Ortsmitte der Veränderungsprozess fokussiert auf die Gaiserstraße abgelesen werden. Über die Ausstellung kann man sich zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus informieren.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach
Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde und die amtlichen Bekanntmachungen:
Bürgermeister Paul Schmid oder sein Stellvertreter im Amt
Telefon 0 70 21 / 9 70 06 - 0, Fax 9 70 06 - 30
E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag, Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:
GO Verlag GmbH & Co. KG
Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 0 70 21 / 97 50 - 0, Fax 97 50 - 33.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden. Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 1,53 € pro Monat, bei Postzustellung 9,00 € (inkl. Portoanteil 7,47 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,50 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0 70 21 / 97 50 - 37 oder - 38, per Fax unter 97 50 - 495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de.

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Wichtige Rufnummern

| | |
|-----------------------------------|----------------------|
| Polizei Notruf | 110 |
| Rettungsdienst / Notarzt | 112 |
| DRK Krankentransport | 19222 |
| Störungsmeldung Gas/Wasser | |
| EVF Göppingen | 07161 / 77677 |
| Störungsmeldung Strom | |
| EnBW | 0800 3629477 |
| Giftnotrufzentrale | |
| Universitätskinderklinik Freiburg | 0761/19240 |
| Polizeiposten Ebersbach | 07163/10030 |
| Polizeirevier Uthingen | 07161/93810 |

Historischer Ortsrundgang



Wer möchte gerne „Stadtführer“ von Schlierbach sein, zumindest für den Bekanntenkreis oder nur mehr wissen über Schlierbachs Vergangenheit? Kein Problem: An 17 Gebäuden sind inzwischen Tafeln mit Kurzinformationen installiert worden. Mit dem angebrachten QR-Code stehen dann sofort mehr Informationen auf dem Smartphone zur Verfügung. Wer es in Ruhe nachlesen möchte findet die Angaben zu den Gebäuden auf der Homepage der Gemeinde Schlierbach www.schlierbach.de unter „Historischer Ortsrundgang“. Spielerisch lassen sich die Informationen auch mit einer Schnitzeljagd oder Geocaching verbinden.

Am vergangenen Samstag, siehe vorstehendes Bild, haben sich bereits über 30 Interessierte bei einem Ortsrundgang von der Archivarin Gabriele Mühlnickl-Heybach informieren lassen. Wer wusste schon von einer „Wirtshausmeile“ in Schlierbach oder von öffentlichen Wannenbädern im Rathaus? Mehr dazu erfährt man beim „Historischen Ortsrundgang“.

Aus dem Gemeinderat Haushaltsplan 2018 verabschiedet

Nachdem bereits zu Jahresbeginn die Investitionsplanung für das Jahr 2018 beschlossen wurde, hat der Gemeinderat in seiner vergangenen Sitzung einstimmig dem Haushaltsplan 2018 zugestimmt.

Die vorgebrachten Anträge der CDU-Fraktion und der Freien Wähler wirken sich auf das Zahlenwerk des Haushalts 2018 noch nicht aus. Das Gremium wird sich mit diesen Anträgen noch intensiv im Verwaltungsausschuss, bzw. Technischen Ausschuss auseinander setzen. Im Einzelnen bezogen sich die Anträge auf den Aufbau eines Ortsmuseums, Räumlichkeiten für die Jugendarbeit, die Einrichtung eines Bolzplatzes für Jugendliche, die Einrichtung eines Info-Portals für Baugrundstücke auf der Homepage der Gemeinde, die Grünflächenplanung, die Einrichtung einer Querungshilfe in der Auchttertstraße, die Fortführung des Förderprogramms für den Streuobstbau, die Erweiterung des Angebots von Spielgeräten (Mehrgenerationenspielgeräte), die Absenkung von Bordsteinen an Gehwegen, innerörtliche Vernetzung der vorhandenen Radwegnetze, die Umgestaltung des Rohrbrunnens und die Prüfung ob Nistmöglichkeiten für Störche geschaffen werden können.

So ist auch das Haushaltsjahr 2018 mit einem Betrag von rund 5,3 Mio. € wieder von einem sehr hohen Investitionsvolumen geprägt; zum Teil handelt es sich hierbei um bereits begonnene Maßnahmen, die im Jahr 2018 fortgesetzt werden:

| | |
|---|-------------|
| • Grunderwerb (u. a. Wohnungen Hattenhofer Straße 45) | 2.215.000 € |
| • Schule – Generalsanierung (Fortführung) | 1.000.000 € |
| • Schule – Erweiterung (Teilfinanzierung) | 200.000 € |
| • Rathausanierung – Heizungserneuerung | 70.000 € |
| • Göppinger Straße 25 – Dachsanierung und Wohnungseinbau | 260.000 € |
| • Kindergartenerweiterung | 420.000 € |
| • PV-Anlage auf dem Gebrüder-Weiler-Kindergarten | 24.000 € |
| • Erschließung „Dorfwiesen I“ (Teilfinanzierung) | 80.000 € |
| • Erschließung „Kirchstraße“ | 120.000 € |
| • Erschließung „Schopf“ (Restfinanzierung) | 50.000 € |
| • Ausbau Dorfwiesenstraße | 350.000 € |
| • Wasserleitungserneuerung Auchttert-/ Siemensstraße | 235.000 € |
| • Errichtung von Stromladestationen | 85.000 € |
| • Planung Breitbandinfrastruktur | 50.000 € |
| • Straßenbeleuchtung Hattenhofer Straße | 57.000 € |
| • Sonstiges (Kleinmaßnahmen, Beschaffungen usw.) | 71.000 € |

Zudem wendet die Gemeinde für die laufende Unterhaltung der Gebäude und der sonstigen Infrastruktur (Straßen, Kanäle usw.) rund 564.000 € auf.

Im **Ergebnishaushalt**, der die laufenden Erträge und Aufwendungen der Gemeinde abbildet, werden folgende Beträge ausgewiesen:

| | |
|-----------------------------|-------------|
| • Ordentliche Erträge: | 9.774.296 € |
| • Ordentliche Aufwendungen: | 9.131.579 € |

Ordentliches Ergebnis (Überschuss): 642.717 €

Im **Finanzhaushalt** sind sämtliche Ein- und Auszahlungen, d. h. die kassenmäßigen Geldbewegungen dargestellt, welche die laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit betrifft; der Saldo zeigt die Änderung des Bestands an liquiden Mitteln der Gemeinde an:

| | |
|---|-------------|
| • Zahlungsmittelüberschuss lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.525.031 € |
| • Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.656.300 € |
| • Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.287.000 € |

Finanzierungsmittelbedarf 1.105.669 €

Der Finanzierungsmittelbedarf kann in vollem Umfang über die vorhandenen Geldmittel der Gemeinde, welche sich Ende 2018 auf voraussichtlich rund 4,1 Mio. € reduzieren, abgedeckt werden. Kreditaufnahmen sind auch weiterhin nicht erforderlich.

Auch die Steuern bleiben in Schlierbach weiterhin stabil, d. h. die bisherigen Hebesätze bleiben unverändert:

| | |
|--|-----------|
| • Grundsteuer A (Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) | 300 v.H. |
| • Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 320 v. H. |
| • Gewerbesteuer | 340 v. H. |

Zusammenfassend stellte Kämmerer Steffen Mayer fest, dass sich die Finanzen der Gemeinde angesichts der guten konjunkturellen Rahmenbedingungen in allen Bereichen weiterhin stabil und tendenziell positiv entwickeln.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2018 wird nun zur Bestätigung der Gesetzmäßigkeit dem Landratsamt Göppingen vorgelegt und anschließend im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Rechnungsabschluss 2018

Den ersten Rechnungsabschluss nach den Bestimmungen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) stellte Kämmerer Steffen Mayer dem Gremium vor. So kann der Verlauf des ersten doppischen Haushaltsjahres mit einem Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von über 200.000 €, einem Sonderergebnis (aus Grundstücksverkäufen) mit fast 2,5 Mio. € und einem Finanzierungsmittelüberschuss von rund 1,9 Mio. € als durchweg positiv bezeichnet werden.

Einstimmig wurde vom Gemeinderat der Jahresabschluss festgestellt – nähere Informationen werden in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Friedhofsatzung neu gefasst

Im Zusammenhang mit der Einrichtung neuer Bestattungsformen (Baum-Urnenfeld und Erdrasengräber) auf dem Schlierbacher Friedhof wurde das Büro M-Kommunal aus Bad Boll mit der Neukalkulation der Friedhofsgebühren beauftragt. Herr Rüdiger Moll vom Büro M-Kommunal erläuterte im Gemeinderat die Kalkulation, auf deren Basis einhellig eine Gebührenanpassung beschlossen wurde. In diesem Zusammenhang wurde auch die Neufassung der Friedhofsatzung erforderlich. Die Neufassung der Friedhofsatzung mit dem neuen Gebührenverzeichnis wird in einem der nächsten Mitteilungsblätter bekannt gemacht.

Was sonst noch interessiert

Von der **geplanten Verordnung des Regierungspräsidiums Stuttgart zur Festlegung der Gebiete gemeinschaftlicher Bedeutung** (FFH-Gebiete) nahm der Gemeinderat Kenntnis. In das FFH-Gebiet „Albvorland Nürtingen – Kirchheim“ sind nur wenige Grundstücke von der Gemarkung Schlierbach einbezogen. Diese liegen im Gewann „Rauhölzle“ an der südlichen Markungsgrenze zu Kirchheim. Die Verordnung zielt darauf ab, auf den betroffenen Grundstücken einen günstigen Erhaltungszustand der natürlichen Lebensräume und wildlebenden Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse zu bewahren oder wiederherzustellen.

Die **Kanalreinigungsarbeiten und Kanalbefahrung** der Bereiche Hattenhofer Straße, Schlatweg und Gewerbegebiet „Im Äußeren Feld“ wurden an die günstigste Bieterin, die Firma Hofele, Salach, zum Angebotspreis von 28.980,96 € (brutto) vergeben. Nach der Auswertung der Kanalbefahrung sollen die Kanalsanierungsmaßnahmen für 2018/19 ausgeschrieben werden.

Der Gemeinderat stellte die **Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen** auf. Die öffentliche Bekanntmachung der Auslegung der Vorschlagsliste wird zu gegebener Zeit im Mitteilungsblatt bekannt gemacht.

**Landratsamt Göppingen**

Stromfressern auf der Spur – Bei auffallend hohen Energiekostenabrechnungen besteht kein Anlass, sich tatenlos seinem Schicksal zu fügen. Allzu häufig sind es kostspielige

Stromfresser oder Energielecks, die erhöhte Verbräuche zur

Folge haben. Wenn Sie der Ursache auf den Grund gehen möchten, unterstützt Sie ein Basischeck bei Ihrem Vorhaben. Für einen Eigenanteil von 10 Euro beurteilt ein unabhängiger Experte der landkreiseigenen Energieagentur Ihre Strom- und Heizenergieverbräuche und zeigt Maßnahmen für Einsparungen auf. Dabei werden von unnötigen Stand-by-Verlusten bis hin zu falsch eingestellten Kühlschränken sämtliche Einsparpotenziale erfasst. Innerhalb von zwei Wochen erhalten Sie anschließend einen aussagekräftigen Kurzbericht. Bei Interesse stehen wir Ihnen gerne jederzeit telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Die Energieagentur steht Ihnen für sämtliche Energiefragen zur Verfügung:

Bahnhofstraße 7

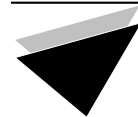
73033 Göppingen

Telefon 07161 651 650 0

Fax 07161 651 650 9

E-Mail energieagentur@landkreis-goeppingen.de

www.klimaschutz-goeppingen.de

**Schulnachrichten**

**Volkshochschule
Schlierbach**

Landesgartenschau Lahr

In Zusammenarbeit mit der vhs Albershausen und UHINGEN



Wächst. Lebt. bewegt. Unter diesem Motto laden drei Parkteile auf rund 38 Hektar Gesamtgelände zum Entdecken ein. Ein bezaubernder See, üppige Blütenfelder, inspirierende Schaugärten und naturnahe Ruheoasen wollen entdeckt werden. Ein breitgefächertes gastronomisches Angebot aus regionalen Produkten sorgt dafür, dass auch das kulinarische Wohlgefühl nicht zu kurz kommt.

Anmeldung: vhs Schlierbach, s.deuschle@schlierbach.de,
Telefon 07021/97006-13

Anmeldeschluss ist der 25. Mai 2018, danach ist keine Stornierung mehr möglich!

Montag, 18. Juni 2018

Abfahrt: 7.30 Uhr UHINGEN: Volksbank,
Schorndorfer Straße 4

7.40 Uhr ALBERSHAUSEN: Ortsmitte,
bei Hotel Stern

7.50 Uhr SCHLIERBACH: Kirche

Gebühr: 47 Euro (inkl. Busfahrt und Eintritt)

Rückkehr: ca. 19 Uhr

Fundsachen

einzelner Schlüssel (Spielplatz am See)

Sonstige Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten:
Sa., So., Feiertage: 8 – 22 Uhr

Notfallpraxis an der Helfenstein Klinik,
Eybstraße 16, 73312 Geislingen
Öffnungszeiten:
Sa., So., Feiertage: 8 – 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert, Eichertstraße 3,
73035 Göppingen
Öffnungszeiten:
Sa., So., Feiertage: 8 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikum am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer: 07161/64-0)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer: 0180/5 0112098

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806/070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter der Telefonnummer 0711/7877766

Apothekendienst

Samstag, den 12. Mai 2018

Alb-Apotheke Bissingen, Vordere Straße 36, Bissingen,
Telefon 07023/90 05 00

Sonntag, den 13. Mai 2018

Quadium, Apotheke Mache, Kirchheimer Straße 77, Wernau,
Telefon 07153/614 99 10

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!

Diakoniestation
des Krankenpflegevereins
Schlierbach e.V.

Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Auf diesem Weg laden wir alle unsere Mitglieder ganz herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 16. Mai 2018, um 19.00 Uhr in die Seniorenwohnanlage Rose ein.
Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Entgegennahme der Tätigkeitsberichte
5. Entgegennahme des Kassenberichts
6. Kassenprüfungsbericht
7. Entlastung des Vorstands
8. Neuwahlen
9. Sonstiges

Jörn Feldsieper

1. Vorsitzender des Krankenpflegeverein Schlierbach e.V.

Diakoniestation
des Krankenpflegevereins
Schlierbach e.V.

Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e.V.

Hauptstraße 35, Seniorenwohnanlage Rose,

Wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht

Häusliche Kranken und Altenpflege

Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung

Krankenpflegestation, Telefon 44243 Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie zurück, Fax 48 88 55 oder in dringenden pflegerischen Notfällen 0172/714 19 85.

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Unsere Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11 – 12 Uhr

und nach Vereinbarung

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Wochenenddienste am 12. und 13. Mai



Schwester Tabea, Schwester Verena und Schwester Sylvia

**Hauswirtschaftliche Versorgung
Nachbarschaftshilfe und Familienpflege
Einsatzleiterin Monika Rehm,**

Telefon 4829650, Telefax 48 88 55

Sprechzeit: Montag 10.00 – 11.00 Uhr

Anrufzeit: Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr

sowie Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.

Unser Team in der Ambulanten Pflege sucht Verstärkung!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!